

Queer am Campus

Leben und Studium in Dortmund für queere Studierende

Weil queere Sichtbarkeit, Vernetzung und Partys wichtig sind, gibt es zum Semesterstart mit „Queer am Campus“ eine Übersicht von queer-politischen Gruppen, universitären Institutionen und Beratungsangeboten an der Uni. Diese bieten euch Workshops, Vorträge und Partys sowie Beratung zur Vornamensänderung und Orte, an denen ihr euch engagieren könnt sowie die genderneutralen Toiletten. Studi-Alltag findet aber nicht nur auf dem Campus statt, sondern auch in einer bewegten Stadt. Dortmund hat einmal im Jahr den CSD zu bieten und zudem ganzjährig ein vielfältiges Angebot für lsbtianpq* Studierende.

Studentische Gruppen

An der TU gibt es verschiedene studentische Gruppen. Egal ob du einfach einen Abend in netter Gesellschaft verbringen oder dich für einen gerechteren Campus einsetzen möchtest, hier bist du richtig. Natürlich von queeren für queere Studierende.

Queer Feministisches Referat

qfr.asta-dortmund.de

 [@qfr_tu_do](https://www.instagram.com/qfr_tu_do)

Male-Ident-Queer Referat

miq.tu-dortmund.de

 [@miqtudo](https://www.instagram.com/miqtudo)

LeBiQ Lesbische, bisexuelle und queere Frauen

lebiq.blogs.asta-dortmund.de

Orte am Campus

Geschlechterneutrale Toiletten

An den folgenden Orten findest du Toiletten, welche du besuchen kannst, egal ob oder mit welchem Geschlecht du dich identifizierst.

• Emil-Figge-Straße 50:

ASTa Büro und Fakultät 13, 4. Etage zwischen Gebäudeteil D und E

Frauenraum

Der Frauenraum ist für alle Frauen* offen. Wenn du dich zwischen den Vorlesungen und Seminaren entspannen möchtest oder einen Rückzugsort suchst, bietet sich dieser Raum an.

• Emil-Figge-Str. 50, Raum 0.504

Universitäre Institutionen

Gleichstellungsbüro

Das **Gleichstellungsbüro** der TU Dortmund setzt sich für die Gleichberechtigung aller Geschlechter und den Abbau struktureller Benachteiligung aufgrund des Geschlechts ein.

- Feministischer und queerer Kalender: [Up to Date](#)
- [#klargestellt](#). Das [queerfeministische Glossar](#)

Stabsstelle Chancengleichheit, Familie und Vielfalt

Die **Stabsstelle Chancengleichheit, Familie und Vielfalt** bestärkt die Kultur der Vielfalt an der TU Dortmund und entwickelt Maßnahmen zur Verbesserung von Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit.

- Das Netzwerk **„Queer*Peers TU“** für queere* Beschäftigte der Universität, das auch für studentische Hilfskräfte offen ist
- Vertrauliche Beratung zur [Vornamensänderung für trans* Studierende](#)

Studierendensekretariat

Im Studierendensekretariat können trans* Studierende die Änderung des Vornamens und des Geschlechtseintrags im universitären Kontext vorab ohne gerichtlichen Beschluss beantragen.

[Information zum Antragsformular zur Vornamensänderung](#)

Schlau Dortmund

Das ehrenamtliche Team von Schlau Dortmund leistet Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt in Workshops mit Schulklassen, Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen und ist offen für lsbtianpq* Interessierte, die sich im Projekt engagieren möchten.

dortmund.schlau.nrw

 [@schlaudortmund](https://www.instagram.com/schlaudortmund)

Queerblick e.V.

Das Dortmunder Medienprojekt von queeren Jugendlichen hat sich der Sichtbarkeit und Unterstützung von jungen lsbt* Menschen durch Medienarbeit verschrieben. Die Kurzfilme, Thementalks und Webserien auf Deutsch und Englisch zu Gender, Sexualität und Coming-out erreichen mehrere Millionen Klicks.

queerblick.de

 [@queerblick](https://www.youtube.com/@queerblick)

Pudelwohl – Gesund und schwul in Dortmund

Im Gesundheitsladen Pudelwohl werden schwule und bisexuelle, cisgender und transgender Männer bei Fragen zu Partnerschaft, Safer Sex, STI, Coming Out und Sexualität beraten. Außerdem werden kostenlose HIV-Tests und STI-Checks angeboten.

pudelwohl-dortmund.de

Queer in Dortmund

Sunrise e. V. Dortmund

Das queere Jugendbildungs- und Beratungszentrum im Herzen von Dortmund für junge lsbtianpq* Menschen und Queer BIPOC bis 23 Jahre bietet verschiedene Gruppentreffs, eine allgemeine Coming-out Beratung, eine Trans*Beratung sowie eine Beratung für Queers of Color (information available in English).

sunrise-dortmund.de

 [@sunrisedortmund](https://www.instagram.com/sunrisedortmund)

LEBEDO – Psychosoziale Beratungsstelle für LSBTIQ*

Hier können sich queere Personen beraten lassen, die Fragen zu ihrer sexuellen Identität haben oder sich bei ihrer Orientierung noch unsicher sind. LEBEDO bietet Beratungsgespräche und Selbsterfahrungsgruppen zu Themen wie LSBTIQ* mit Kinderwunsch, Coming-Out oder Identität an.

lebedo.de

 [@lebedo_dortmund](https://www.instagram.com/lebedo_dortmund)

Kommunikations Centrum Ruhr e. V. (KCR Dortmund) - Das Lesben- und Schwulenzentrum

Das KCR ist das älteste bestehende Zentrum für queere Vernetzung in Deutschland. Bei offenen Treffen, Spieleabenden oder gemeinsamen sportlichen Aktivitäten treffen sich verschiedenste queere Gruppen. Beispielsweise „Umgequeert“ – eine Gruppe von queeren jungen Erwachsenen von 16 bis 27 Jahren.

kcr-dortmund.de/gruppen

 [@umgequeert](https://www.facebook.com/umgequeert)

lsbti-...was?

l... lesbisch

s... schwul

b...bisexuell

t...trans*

i...intergeschlechtlich

a...asexuell/aromantisch

n...nicht-binär/non-binary

p...pansexuell

q...queer

BIPOC... Black/Indigenous/People of Color

CSD ... Christopher Street Day

STI ... sexuell übertragbare Infektionen

Bei unterschiedlichen Bezeichnungen sind diese auf die individuellen Schreibweisen der Gruppen und Orte zurückzuführen.

